



# Was passiert, falls Koalition kippt?

Krise nur drei Monate vor der Nationalratswahl am 29. September

**Wien.** Der Alleingang von Klimaministerin Gewessler in Luxemburg wird von Vizekanzler Kogler (beide Grüne) voll unterstützt. Kanzler Nehammer war strikt dagegen. Was geschieht, wenn die Koalition drei Monate vor der Wahl zerbricht?

## Wahl wie geplant – und freies Spiel der Kräfte

■ **Wahltermin fix.** Eines vorweg, gewählt wird trotzdem am 29. September. Es gibt bei einem vorherigen Ende der Koalition aber mehrere Szenarien, wer bis zur Angeldung der nächsten Regierung regieren würde.

Ex-ÖVP-Klubdirektor und Präsident des Instituts für Parlamentarismus, Werner Zögernitz:

„Im Nationalrat würde wieder einmal ein freies Spiel der Kräfte herrschen.“ Jeder könnte mit jedem stimmen.

## Zusammensetzung der neuen Regierung

■ **Grüne Minister alle weg?** ÖVP-Bundeskanzler Karl Nehammer kann Bundespräsident Alexander Van der Bellen die Entlassung einzelner bzw. aller Grünen Minister vorschlagen.

■ **Einem Austausch** nur von Umweltministerin Leonore Gewessler würden die Grünen aber wohl nicht zustimmen, so Zögernitz.

■ **Anstelle der grünen Regierungsmannschaft** könnten bestehende ÖVP-Minister deren Ressortzuständigkeiten vor-

übergehend zusätzlich übernehmen. Die Führung der bisher grünen Ressorts durch Experten wäre auch denkbar.

■ **Misstrauensantrag droht.** Eine neue Regierung aus ÖVP und Beamten hätte im Nationalrat zudem einen Misstrauensantrag zu erwarten – und der wäre wohl erfolgreich, so Zögernitz: „Eine Regierung, die keine Parlamentsmehrheit hat, ist ein Todeskommando.“ Nach einem Misstrauensantragginge Nehammer dann nur als Parteichef in die Wahlen im Herbst, aber nicht als Kanzler ...

## Wirt jubelt: Freibier für Ministerin Gewessler

Gewessler ist Heldin der grünen Fanbase

**Einladung.** Die grüne Umweltministerin Leonore Gewessler ist nach ihrem „Ja“ zum Renaturierungs-Gesetz die Heldin der grünen Fanbase. Jetzt gibt es sogar Freibier. „Zum Glück blieb Gewessler standhaft“, jubeln und jauchzen jetzt viele Grüne. Vor dem grünen Bundeskon-

gress an diesem Samstag ist sie jetzt die grüne Königin.

Auch ein Wirt aus Salzburg jubelt – und verspricht Leonore Gewessler Freibier für ihre Entscheidung in Luxemburg beim Ministerrat. Der Wirt stellte ein großes Schild vor seine Bar in Salzburg mit dem un-



Wirt will Gewessler Freibier ausschenken.

missverständlichen Titel: „Freibier für Leonore Gewessler.“

Vizekanzler Werner Kogler stimmt dem Wirt zu. „Es ist ein historisches Ja zum wichtigsten Naturschutzvorhaben“, schreibt er auf X.